

Öffentlicher Teil - Tagesordnungspunkt 3

Informationen der Verwaltung zur Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 19.09.2019

Thema	Kurzinformation
Akquise von Lehrkräften	Das Schulamt wird an den Universitäten durch Flyer und Plakate auf die Einstellungsmöglichkeiten im Schulamtsbereich des Kreises Mettmann aufmerksam machen und aktiv Lehrkräfte für den Kreis Mettmann anwerben.
Kooperation mit der Uni Köln / Kita-Projekt	Am 04.09.2019 fand in Monheim die Auftaktveranstaltung für das Kita-Projekt im Rahmen der Multimodalen Förderung von Kindern mit besonders herausforderndem Verhalten statt. In diesem Schuljahr nehmen Kindertagesstätten aus Monheim am Rhein, Ratingen und Wülfrath teil.
Neue päd. Stelle zur Gewalt- und Rassismusprävention	Voraussichtlich zum 01.02.2020 wird im Bereich der Landeschulpsychologie im Schulamt für den Kreis Mettmann eine neue Stelle zur Gewalt- und Rassismus Prävention angedockt. Diese Stelle wird mit einer /einem Landesbediensteten besetzt, der schon Erfahrung in Schule aufweisen kann.
FIT in Deutsch - Ferienintensivtraining	FIT wurde in den BKs Hilden (19 Teilnehmer), Mettmann (16 TN) und in Velbert (13 TN) zusammen mit Ratingen (6 TN) in den ersten beiden Sommerferienwochen (15. Bis 26.07.) durchgeführt. Die insgesamt 54 Teilnehmer*innen hatten ein interessantes Programm und waren erneut begeistert. Für die Herbstferien soll sich auch Ratingen mit einem eigenen Kurs beteiligen.
Broschüre für die 8. Jahrgangsstufe fertig und versandt	Die Broschüre für die 8. Jahrgangsstufe mit der der KAOA-Prozess eingeläutet wird, ist fertig gestellt. Sie wurde zusammen mit den Zielgruppenflyern (Eltern, Jugendliche, Betriebe) an die Schulen versandt. Ansichtsexemplare liegen hinten aus.

Akquise zur Berufsfelderkundung	Auch 2020 finden die Berufsfelderkundungen in der Woche vor den Osterferien statt (27.03. bis 01.04.2020). Das Portal für die Anmeldung von Plätzen durch Betriebe ist bereits geöffnet.
Sprachkurse für Auszubildende	Für viele Azubis mit Migrationshintergrund ist die Abschlussprüfung eine besonders hohe Hürde. Damit Sprachkenntnisse dabei weniger eine Rolle spielen werden erstmals pilothaft Deutschkurse für Azubis an allen Berufskollegs angeboten. Es kooperieren dabei BKs, BAMF, Agentur für Arbeit und die Bildungskoordinatoren für Neuzugewanderte des Regionalen Bildungsbüros.
Ausbildungspaten	Die Zahl der Ausbildungspaten im Übergang Schule-Beruf für Jugendliche mit besonderem Förderbedarf hat sich verdoppelt. Es ist nun auch je eine Schule in Mettmann und Hilden dabei, bisher waren Erkrath und Ratingen vertreten.
Sachstand zur Einrichtung des Bildungsganges Kauffrau/Kaufmann im E-Commerce	Der für das Berufskolleg Hilden beantragte Bildungsgang Kauffrau/Kaufmann im E-Commerce wird seitens der Bezirksregierung erst genehmigt, wenn die erforderliche Anzahl an Verträgen im Kreis Mettmann zusammengekommen ist. Im Rennen sind neben dem Walter Eucken Berufskolleg Düsseldorf - hier liegen genügend Ausbildungsverhältnisse vor - die Kaufmannsschule Krefeld und das BK Hilden - für diese beiden Schulen liegen noch nicht genügend Ausbildungsverhältnisse vor. Die Berufskollegs im Kreis Mettmann werden für die klassische kaufmännische Berufsschule (Kauffrau/Kaufmann im Einzelhandel, im Büromanagement, im Groß- und Aussenhandel, für Spedition, in der Industrie, IT-Kaufleute) ein zusätzliches "Cebra E-Commerce-Zertifikat" anbieten, damit die Ausbildung in den klassischen kaufmännischen Berufsbildern dieser Sparte E-Commerce und E-Business erfasst und weiterhin ein attraktives Angebot darstellt, das den Ausbildungsberuf Kauffrau/Kaufmann im E-Commerce für die potenziellen Ausbildungsbetriebe entbehrlich macht.
Information zum Bildungsgang Ingenieurwesen	Der Bildungsgang Ingenieurwissenschaften wurde am Berufskolleg in Hilden zunächst als Schulversuch, jedoch mit Erfolg, durchgeführt. Er wird nun als ständiger Regel-Bildungsgang dort etabliert. Hierzu ist keine erneute Beschlussfassung und Genehmigung erforderlich.
Raumbedarf am Förderzentrum West in Ratingen	Vergleichbar wie am Standort in Velbert, besteht am Förderzentrum in Ratingen ein eklatanter Raumbedarf. Fachräume wurden bereits zugunsten von anderen Bedarfen aufgegeben. Das Liegenschaftsamt bereitet derzeit die Beauftragung eines Fachplanungsbüros vor. Vermutlich können

	im ersten QA 2020 die notwendigen Beschlüsse für eine kurzfristige Raumerweiterung getroffen werden. Die Ergebnisse der Schulentwicklungsplanung, die eine langfristige Raumbedarfsentwicklung zum Inhalt hat, wird dabei beachtet. Dennoch ist es erforderlich diesen Raumbedarf, mangels anderweitiger Alternativen, kurzfristig abzudecken.
Interkommunales Projekt Campus Sandheide	Nachdem die notwendigen Beschlussfassungen beider Schulträger für die weitere Zusammenarbeit zur Realisierung des Projektes vorliegen, hat eine Dauerarbeitsgruppe, bestehend aus Mitgliedern beider Verwaltungen, die Arbeit nach der Sommerpause aufgenommen und plant nunmehr die weiteren Arbeitsschritte zur Umsetzung des Projektes. Die Verwaltung wird zu diesem Projekt im Bauausschuss und auch im Ausschuss für Schule und Sport weiterhin berichten bzw. notwendige Beschlussvorlagen aufbereiten.

**Anfrage der Fraktion Die Linke an den Ausschuss für Schule und Sport am 19.09.2019
„Änderungen des Bildungs- und Teilhabepaketes – Umsetzung an den Förderschulen
und Heilpädagogischen Kitas“**

Mit Änderung des Bildungs- und Teilhabepaketes zum 01. August 2019 werden Bezieher von ALG II Bezieher, Bezieher von Wohngeld und Kinderzuschlag von der Zuzahlung zum Mittagessen und dem Schokoticket befreit.

Antwort der Verwaltung

1. Wie und wann wurde der leistungsberechtigte Personenkreis über diese Änderungen in Kenntnis gesetzt?

a) Zuzahlung zum Mittagessen

- Förderschulen für Geistige Entwicklung:

Ende der Ferien wurden alle bisher nicht im Leistungsbezug stehenden Personen über die Änderungen im Starke-Familien-Gesetz informiert und haben zusätzlich eine entsprechende (A4-) Bescheinigung¹ erhalten.

Alle bisherigen Leistungsempfänger haben die aktuelle A4 Bescheinigung erhalten.

- Förderzentren:

Die Abwicklung der Mittagessen im offenen Ganzttag wird über die beauftragten Träger abgewickelt. Die Träger sind über die Änderungen informiert und unterstützen und beraten die Eltern hinsichtlich der entsprechenden Antragstellung.

- Kindertagesstätten und das Förderzentrum Velbert

Nach den Ferien wurden im Rahmen der Abrechnungen des letzten Kindergartenjahres alle Familien in den Einrichtungen angeschrieben und ebenfalls über die Änderung im Starke-Familien-Gesetz informiert.

b) Eigenanteil bei den Schülerfahrkosten

- Ab dem 01.08. wurden die neuen Vordrucke/Infoblätter ausgegeben, auf denen es einen Hinweis auf die Erstattung des Eigenanteils durch den entsprechenden Leistungsträger gibt.
- Dem Schulträger ist nicht bekannt, wer Leistungsempfänger ist, da der Eigenanteil direkt mit der Rheinbahn abgerechnet wird.
- Bei sehr seltenen Fällen, in denen dennoch unmittelbar ein Antrag auf Übernahme des Eigenanteils beim Schulträger gestellt wird, weist die Verwaltung

¹ A4- Bescheinigung: Bescheinigung „gemeinschaftliche Mittagsverpflegung“ gem. § 28 SGB II

in einem Schreiben auf die Möglichkeit der Übernahme des Eigenanteils der Rheinbahn durch eine Kostenerstattung aus dem Bildungs- und Teilhabegesetz hin.

2. Werden zu viel gezahlte Eigenanteile (z.B. für August/ September 2019) zeitnah den Erziehungsberechtigten erstattet?

Ja. Sollten alle offenen Forderungen aus der Vergangenheit beglichen worden sein, wird direkt eine Kostenerstattung vorgenommen. Ansonsten erfolgt diese bis zum Ende des Jahres 2019.

- In den Kindertagesstätten und dem Förderzentrum Velbert wird gemäß der gemeinsamen Vereinbarung mit den Eltern die Zahlung erstattet, wenn das Kind mehr als 3 Wochen in der Einrichtung fehlt. Dies wird zeitnah gemeldet und zurückerstattet.